



## Jährliches Benefizkonzert der Knappschaftskapelle Amberg

## Pompöse Posaunen für Paulaner



Autor

541

**Dagmar Williamson**

aus Amberg in der Oberpfalz

"Sei vorsichtig beim Lesen von Gesundheitsbüchern, der kleinste Druckfehler kann dein Tod sein." — Mark Twain

Folgen

**60 Leser**

direkt: 47

über Links: 0

über Suchmaschinen: 13

über soziale Netzwerke: 0

Diese Seite weiterempfehlen:

 Teilen Twittern Teilen Einbetten E-Mail

Weitere Beiträge zu den Themen

Benefizkonzert	(166)
Paulaner-Gemeinde.	(7)
Knappschaftskapelle Amberg	(4)

Unter der Leitung von Valery Lapko läuft die Knappschaftskapelle zur Höchstform auf. Bild: Dagmar Williamson

## KULTUR

Amberg in der  
Oberpfalz  
17.12.2017

 60 0

**Es ist eine Vermutung: Aber nicht nur Bach und Beethoven wären stolz auf diese Würdigung gewesen. Pompös-posaunend kündigt die Knappschaftskapelle Amberg ihr Konzert gleich zu Beginn mit einem Paukenschlag an.**

Von Dagmar Williamson

Amberg. "Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre" ist ein mitreißendes Werk, das dem Komponisten Ludwig van Beethoven zu verdanken ist. Umgesetzt mit der richtigen Energie von 44 Musikern unter dem Taktstock von Dirigent Valery Lapko, führte schon der erste Streich zu einem Klangerlebnis. Vor einem Jahr übernahm Lapko die Leitung des sinfonischen Blasorchesters; im Oktober begannen die Proben für das Benefizkonzert. 13 Stücke wurden nun der evangelischen Paulaner-Gemeinde gewidmet.

Ein gelungener Mix aus Klassik und moderner Musik erschallte durch das Gemäuer. Unter anderem die Weihnachtsklassiker wie die Filmmusik zu "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" oder Mariah Careys "All I want for Christmas is you". Louie Vail Nürminger rundete das gelungene Konzert gesanglich ab und hinterließ Gänsehaut - nicht nur der Kälte wegen. Während in der hell beleuchteten Kirche alle Bänke besetzt waren, kamen die ersten Anwohner auf die dunklen Wege, um Schnee zu räumen. Diesmal mit ungewollter Unterstützung des Orchesters, dessen Klänge bis zum Eingang des Amtsgerichts zu hören waren. Ein idyllischer dritter Adventssamstag im verschneiten leisen Amberg ging langsam zu Ende. Die Knappschaftskapelle wurde 1833 von Bergamtsschreiber Andreas Henky gegründet und steht für Tradition. Etwa 80 Musiker inklusive der Jugend bilden das moderne Höchststufenorchester in Amberg, das unter anderem die Goldmedaille des Nordbayerischen Musikbundes gewann.

Schreiben Sie einen Kommentar zum Beitrag:

Schon dabei? Hier anmelden!

Link einfügen